

<b>Beschlussvorlage 2019/3390</b>		
<b>Sachgebiet/Aktenzeichen:</b> Sg. 10/030	<b>Datum</b> 20.11.2019	<b>öffentlich</b>
<b>Beschluss-, Beratungsgremium</b> Kreisausschuss		<b>Sitzungsdatum</b> 02.12.2019
Top Nr. 8		
<b>Betreff</b>  <b>Verlängerung und Aufstockung "Landschaftspflege-Stelle" (B)</b>		

### **Sachverhalt/Begründung**

Der Landkreis Pfaffenhofen ist derzeit im Besitz von ca. 140 ha landwirtschaftlicher Fläche. Die Koordinierung und v. a. Pflege dieser Flächen wird im Rahmen einer 0,5 Stelle an der UNB geleistet.

Da sich effektiver Naturschutz langfristig und nachhaltig nur auf Eigentumsflächen umsetzen lässt, wird die Zahl der Pflegeflächen des Landkreises in den nächsten Jahren deutlich steigen (Tendenz: auf ca. 180 ha in den nächsten 5 Jahren). Zusätzlich dazu werden im Rahmen der genannten 0,5 Stelle auch die Naturschutzgebiete (ca. 177 ha), sowie die Naturdenkmäler (ca. 50 Stück) des Landkreises betreut und gepflegt. Die Landschaftspflege-Stelle ist voraussichtlich spätestens ab Oktober 2020 nicht mehr besetzt.

#### **Lösung:**

Langfristiger Erhalt der Stelle i.V.m. Aufstockung um 0,5 Stellenanteil. Zum einen ist es unerlässlich, schnellstmöglich adäquaten Ersatz für die derzeitige Stellenbesetzung zu finden, um die Expertise und das Know-how in den verbleibenden Monaten bestmöglich an einen Nachfolger weitergeben zu können. Um den zu erwartenden zunehmenden Arbeitsaufwand durch erhöhten Flächenankauf, dem (altersbedingten) erhöhten Pflegebedarf bei den Naturdenkmälern und dem projektbezogenen Arbeitsbedarf (Paartaler Sanddünen, Heidelerchen-Projekt, Kooperationsprojekt Feilenforst) stemmen zu können ist es zudem entscheidend, die bislang deutlich zu gering angesetzte halbe Stelle auf eine Vollzeitstelle aufzustocken.

#### **Kosten:**

Durch die Stellenaufstockung ergeben sich Brutto-Mehrkosten in Höhe von ca. 24.000 € pro Jahr

Der Umweltausschuss hat das Erfordernis einer Aufstockung der Landschaftspflege-Stelle um 50% ab dem 01.10.2020 durch Landkreis-Mittel befürwortet und eine entsprechende Ausweitung im Stellenplan 2020 empfohlen.

**Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

Nein

Ja

Gesamteinnahmen in Höhe von

€

Gesamtausgaben in Höhe von  
Saldo

**24.000 €**

€

<input checked="" type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle: <b>Entgelte für tarifliche Beschäftigte, 0.3600.4140</b>
<input type="checkbox"/> einmalig	<input checked="" type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

<input type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss stimmt der Aufstockung der Stelle für Landespflege um 50% auf eine Vollzeitstelle zu. Im Stellenplan 2020 ist eine entsprechende Stellenmehrung aufzunehmen.

**genehmigt:**

---

Sachgebietsleiterin  
Alice Köstler-Hösl

---

Abteilungsleiter  
Walter Reisinger

---

Landrat  
Martin Wolf